

Erste Group

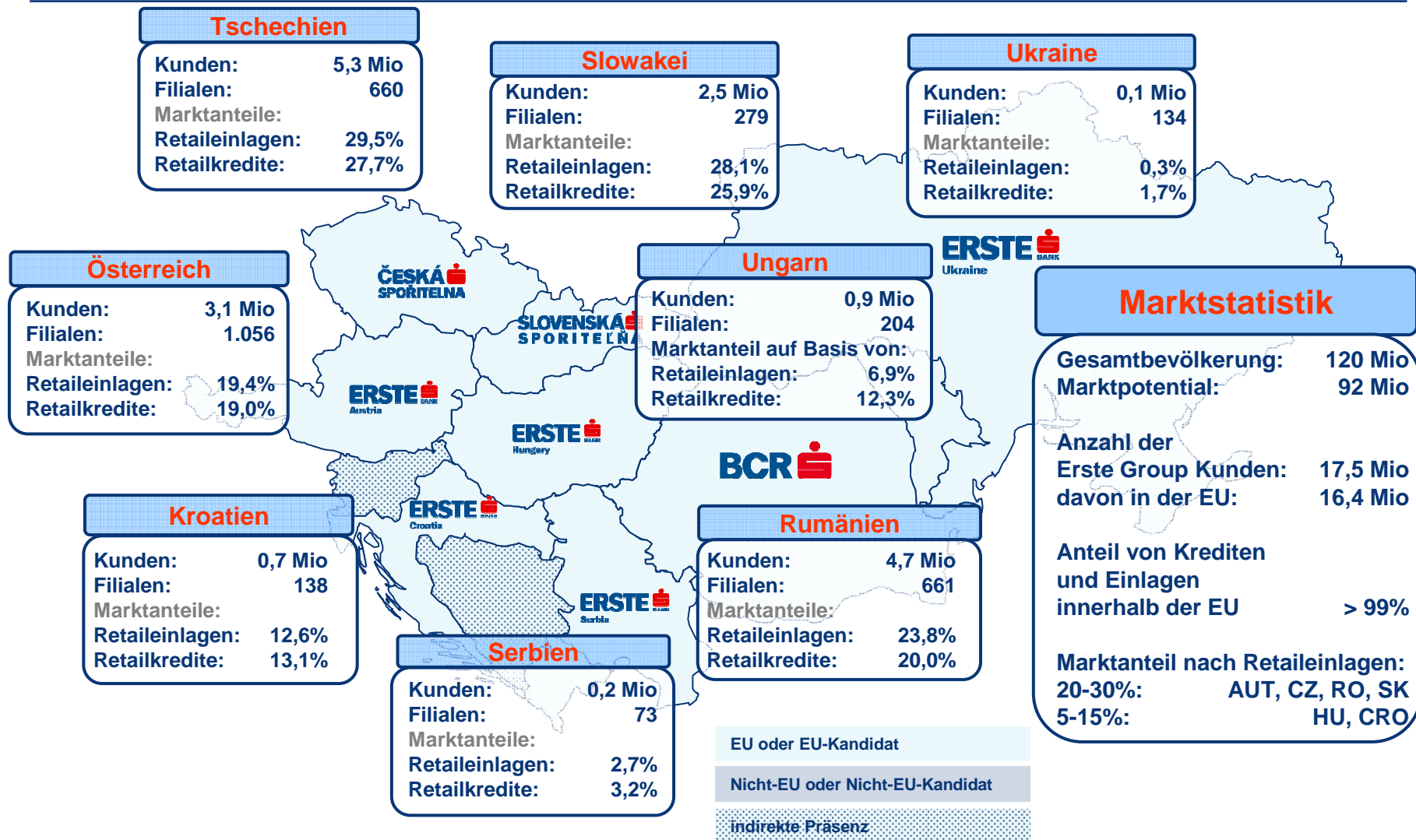
Wien, 12. April 2010

**Jahresergebnis 2009 –
Operatives Ergebnis erreichte Rekordwert**



Erste Group in Zentral- und Osteuropa

Fokus auf EU-Mitgliedsstaaten



Rückkehr zu Wirtschaftswachstum in 2010

– Wirtschaftliche Erholung für 2010 erwartet

- Großteil der Region wird um rund 2% wachsen – eindeutig stärker als die Euroländer (2010e: 0,7%)
- Schwächeres Wachstum in Kroatien, Ungarn und Serbien

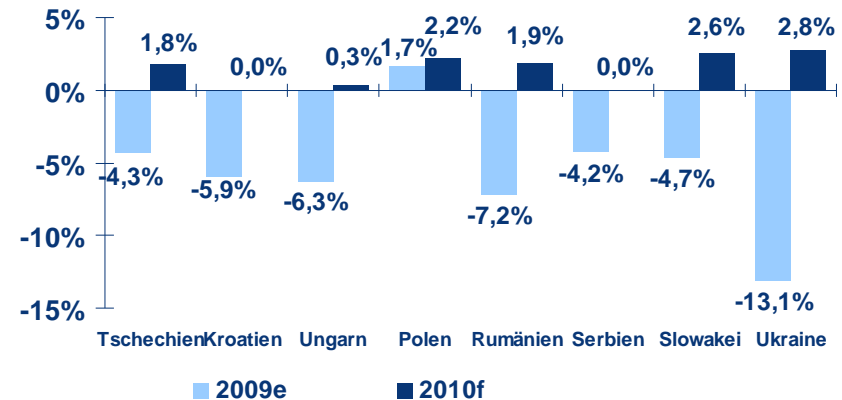
– Neben leichtem Wachstum sprechen strukturelle Indikatoren für die Region

- Steuersysteme
- Flexibler Arbeitsmarkt und hohe Produktivität

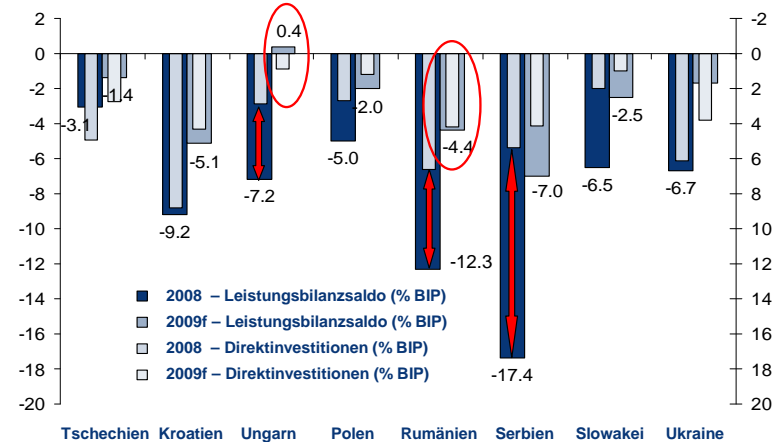
– Zahlungsbilanzdefizite haben sich stark konsolidiert und

- sind Großteils durch Direktinvestitionen abgedeckt

BIP Wachstum in %



Leistungsbilanz in % des BIP

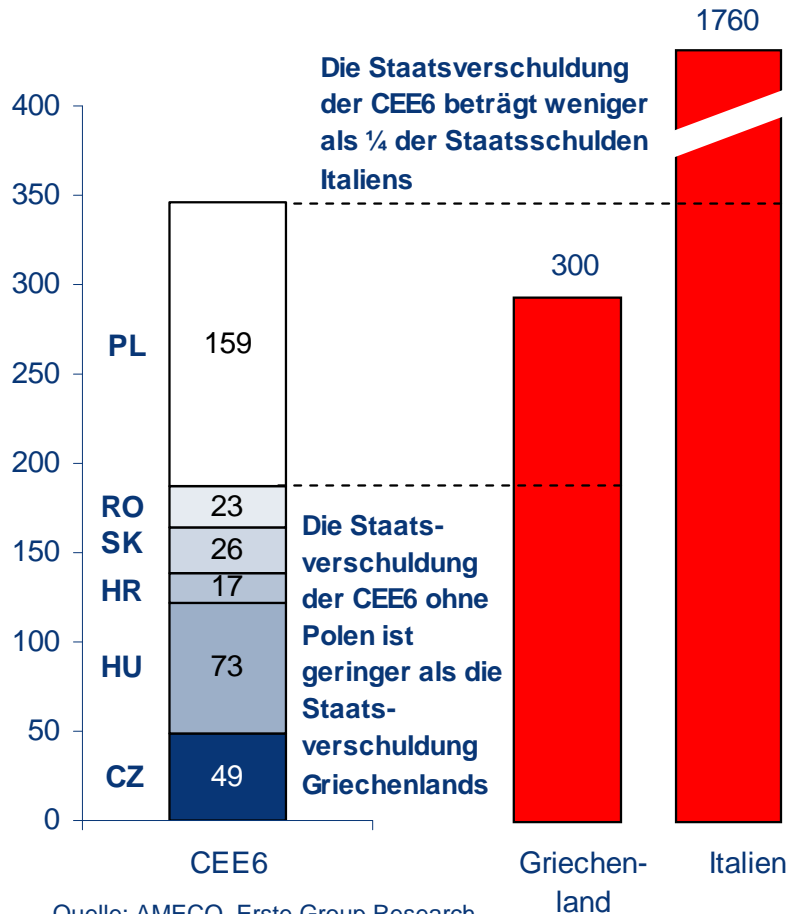


Quelle: Erste Group Research

Makro-Trends in Zentral- und Osteuropa

Geringe Verschuldung der CEE6 im EU-Vergleich

Staatsverschuldung (Mrd EUR, 2009)



Summe der Staatsverschuldung der Tschechischen Republik, der Slowakei, Ungarns, Rumäniens und Kroatiens beträgt etwa EUR 200 Mrd

- Weitaus weniger als die Verschuldung Griechenlands (EUR 300 Mrd)

Inklusive Polen wird die Verschuldung der CEE6 auf EUR 350 Mrd geschätzt und beträgt damit

- weniger als die Verschuldung Spaniens (EUR 690 Mrd)
- weniger als $\frac{1}{4}$ der Verschuldung Italiens (EUR 1.760 Mrd)

Quelle: AMECO, Erste Group Research

Jahresergebnis 2009 – Kennzahlen

Erträge auf hohem Niveau – Kosten gesunken

– Betriebserträge stiegen um 8,3% - Quartalsergebnis bleibt auf hohem Niveau

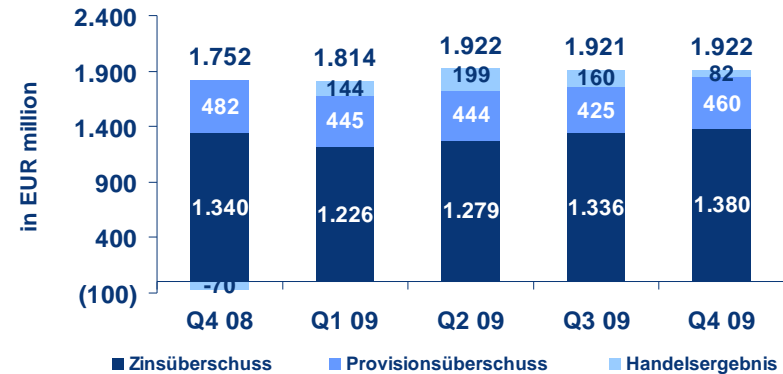
- Im Jahresverlauf stabiler Zinsüberschuss trotz geringer Ausweitung des Kreditvolumens (anhaltend schwache Nachfrage sowie selektiveres Wachstum) (+6,3% auf EUR 5.220,9 Mio ggü. Vorjahr/ +3,3% ggü. Q3)
- Provisionsüberschuss gegenüber 2008 auf EUR 1.772,8 Mio gesunken (-10,1%); Q4 ggü Q3: + 8,1% hauptsächlich aus Versicherungsgeschäft (Kooperation mit VIG)
- Handelsergebnis + 410,1%; Anstieg ggü sehr schwachem Ergebnis 08; getragen vom Kunden-, Fixed Income und Geldmarktgeschäft. Q4 schwächer (-48,7%) ggü Q3.

– Betriebsausgaben gegenüber 2008 um 4,9% gesunken, leichter Anstieg in Q4 (0,8%)

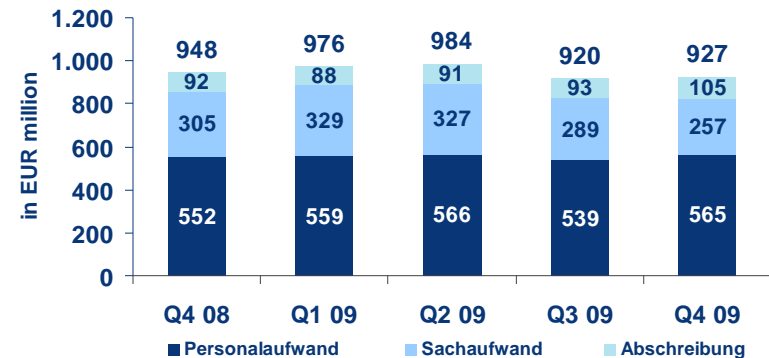
- erfolgreiche Maßnahmen zur Kostenkontrolle zeigen Wirkung: Personalkosten -3,7% , Verwaltungsaufwand -4,9% und Sachaufwand -8,4% gegenüber dem Vorjahr

– Betriebsergebnis stieg um 25,8% auf EUR 3.771,4 Mio

Betriebserträge pro Quartal



Betriebsausgaben pro Quartal

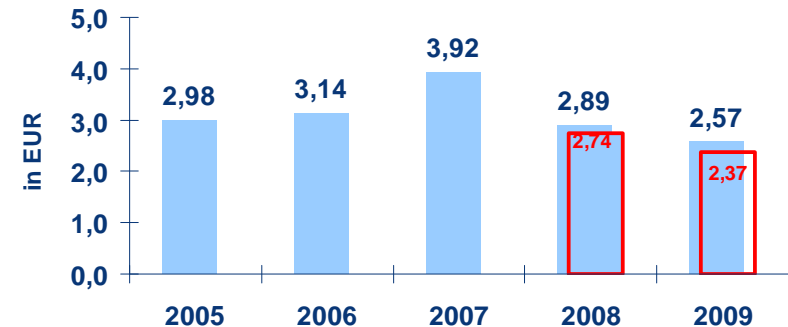


Jahresergebnis 2009 – Kennzahlen

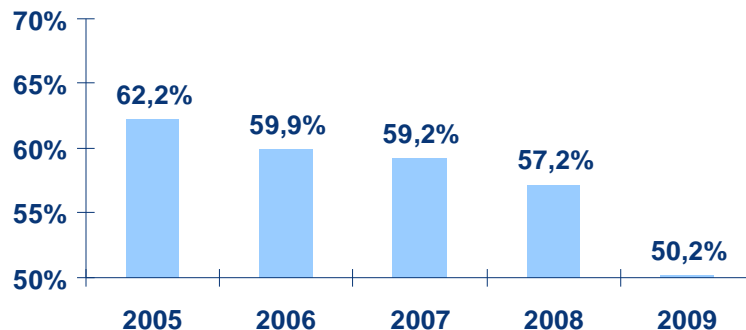
Kosten-Ertrags-Relation sinkt auf Rekordwert

- **Jahresüberschuss stieg auf EUR 903,4 Mio (+5,1%)**
 - Geringere Gewinn/Aktie durch 60 Mio neue Aktien
- **Nettozinssmarge auf Zinstragende Aktiva von 2,8% (JE 2008) auf 3,0% verbessert**
 - Stabile bzw- leicht verbesserte Margen in CEE (bis auf 4,7%) und Österreich (bis auf 2,0%)
- **Cash ROE erreichte 9,7% auf höheres Eigenkapital**
 - Kapital wurde 2009 um EUR 5 Mrd erhöht (+45,3%) (Emission von EUR 1,76 Mrd. PS-Kapital im H1 09 und EUR 1,7 Mrd durch neue Aktien).
- **Kosten-Ertrags-Relation sinkt auf Rekordwert von 50,2%**
- **Dividendenvorschlag für HV: unverändert EUR 0,65**

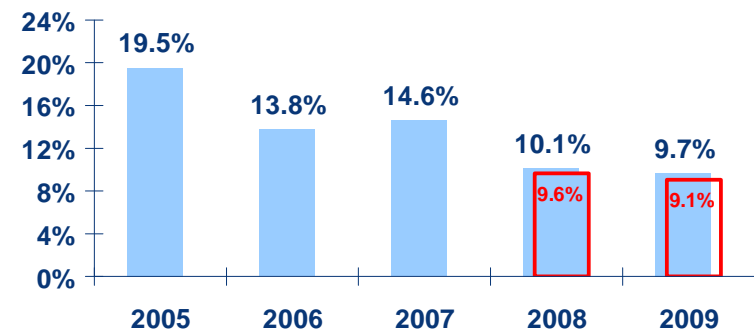
Cash-Gewinn je Aktie



Kosten-Ertrags-Relation



Cash-Eigenkapitalverzinsung



Risikoprofil profitiert vom Geschäftsmix – Trend zu geringerem NPL-Wachstum hält an

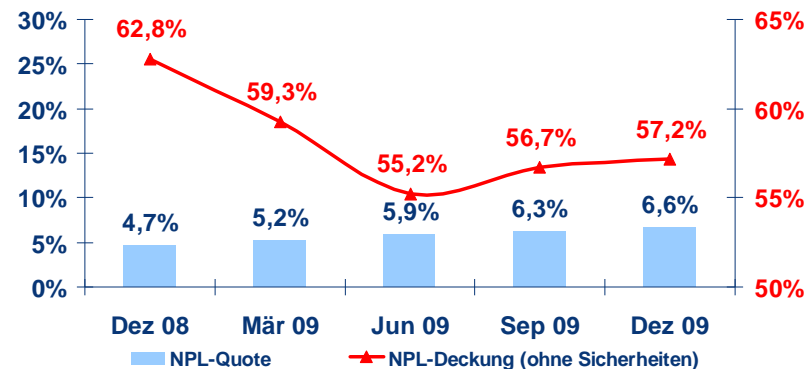
– Zuwachs der NPL hat sich im Q4 weiter verringert

- NPL-Quote stieg von JE 08 (4,7%) auf 6,6%. Zuwachsraten gingen stark zurück (nach +120 Bp in H1 09 nur noch 70 Bp in H2 09) Langsameres Wachstum von NPLs in CEE und Rückgang in Österreich
- Rückgang der NPL-Zuwachsraten war im Retail-Bereich ausgeprägter als im Firmenkundengeschäft.

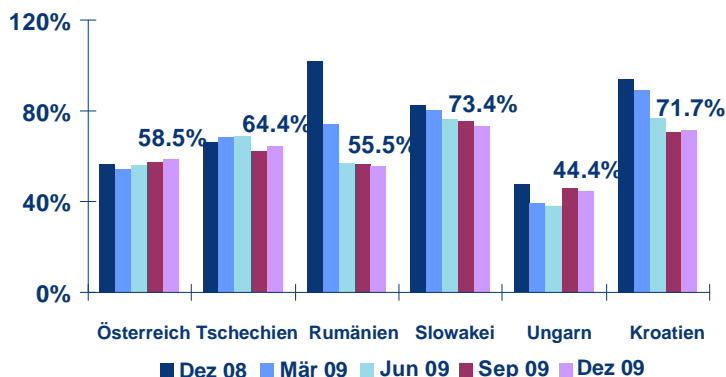
– NPL-Deckungsquote in Q4 2009 weiter verbessert

- Deckungsquote verbesserte sich auf 57,2% nach 55,2% zum Halbjahr.
- Deckungsquote in Österreich verbessert, In CEE im ersten Halbjahr gesunken, seither stabilisiert.

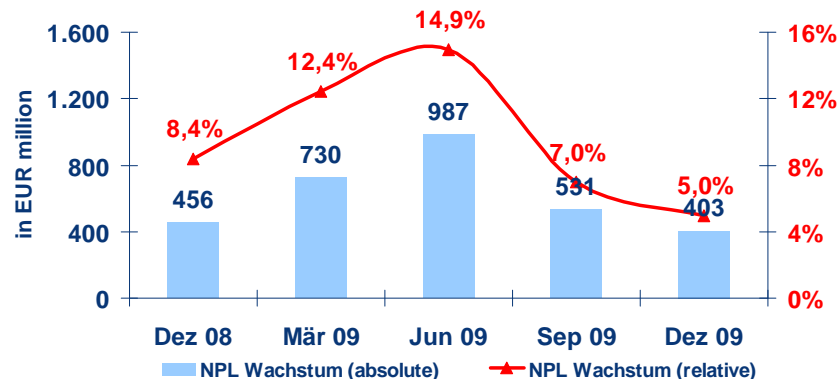
Erste Group: NPL-Quote vs NPL-Deckung



NPL-Deckungsquoten in Kernmärkten



NPL Wachstum pro Quartal (absolute/relative)



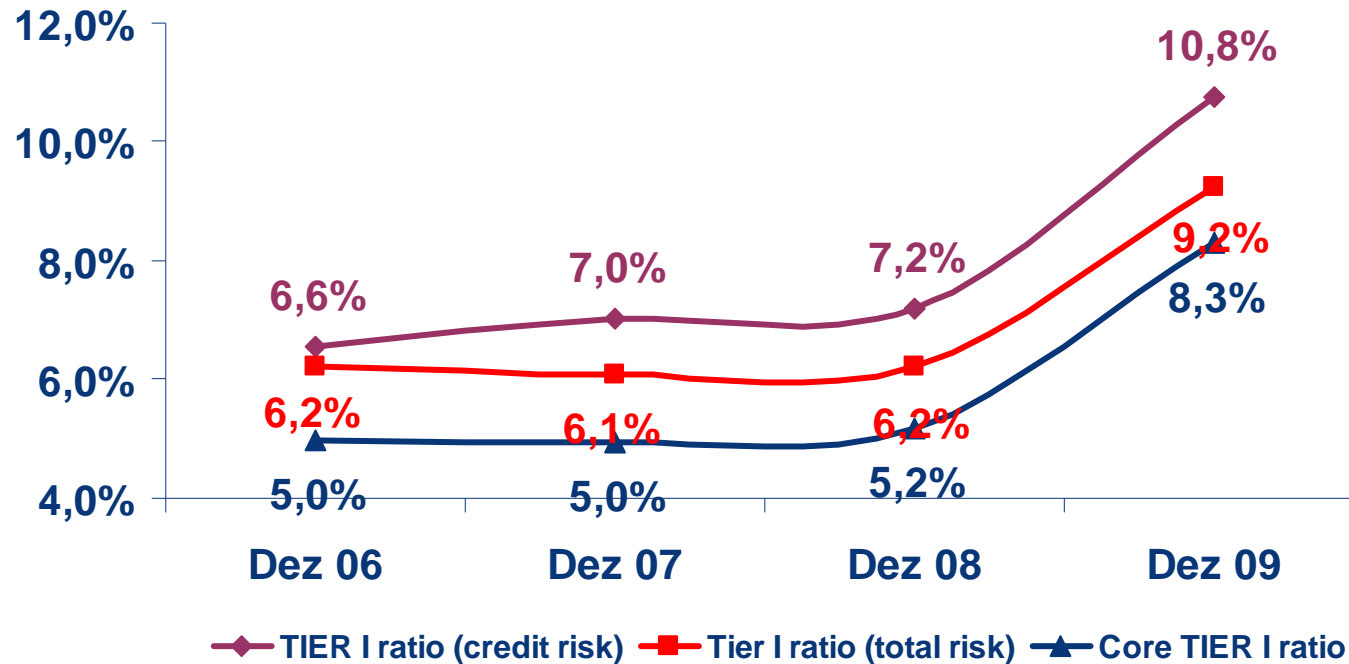
Darstellung der Schlüsselmärkte. NPL-Deckungsquoten basieren auf dem Konzept des Ursprungslandes. Gesamt-NPL-Quoten und NPL-Deckungsquoten basieren auf Kundenkrediten.

Erste Group – Kapitalposition

Eigenkapital wurde 2009 um EUR 5 Mrd erhöht

- Alle Kernkapitalquoten wurden substantiell verbessert

Kernkapitalquoten



– Marktumfeld verbessert sich langsam

- CEE-Märkte der Erste Group werden sich besser entwickeln als Rest von Europa
- Lage angespannt in Ländern, die IMF-Hilfe erhalten
- Aber Voraussetzungen für wirtschaftliche Erholung ist um vieles besser als im Rest von Europa, weil:
 - geringere Staatsverschuldung/Bip
 - niedrigere Steuersätze
 - flexibler Arbeitsmarkt
 - höheres Wachstumspotential
 - Zugriff auf EU-Strukturfonds
 - besseres Investitionsklima

- Geschäftsmodell der Erste Group hat in der Krise seine Stärke bewiesen

- Operative Stärke im Jahr 2009 bildet solide Basis für die Zukunft...
- ... und sichert starkes Potential um Risiko zu absorbieren.
- Qualität des Kreditbuches wird sich laufend verbessern...
- ...Risikokosten aber für den Großteil des Jahres 2010 hoch bleiben

– Basel III bleibt Fragezeichen

- Politischer Wille, die Kreditvergabe an die Realwirtschaft sowie Hereinnahme von Spareinlagen zu fördern, spiegelt sich im regulatorischen Vorschlag nicht wider.
- Regulatorische Festlegung von Basel III in 2010 eher unwahrscheinlich
- Unsicherheit wird anhalten, aber bessere Bedingungen für Retailbanken bei Kapital und Liquidität kommen mit großer Wahrscheinlichkeit.

in EUR Mio	2009	2008	Vdg.	Q4 09	Q3 09	Q4 08
Privatkunden & KMU	3.008,1	2.707,0	11,1%	853,2	808,1	796,5
Österreich	816,2	764,6	6,8%	231,2	208,6	239,3
EB Oesterreich	328,3	281,0	16,8%	84,7	90,4	79,1
Haftungsverbund	488,0	483,6	0,9%	146,6	118,2	160,1
Zentral- und Osteuropa	2.191,9	1.942,4	12,8%	622,0	599,4	557,2
Tschechien	855,3	789,1	8,4%	220,5	230,1	231,4
Rumänien	644,9	555,6	16,1%	209,6	162,4	148,8
Slowakei	249,1	221,9	12,3%	73,1	78,7	63,7
Ungarn	255,7	210,1	21,7%	67,0	77,8	62,3
Kroatien	176,2	166,0	6,1%	48,6	48,3	42,2
Serbien	11,0	10,7	2,2%	1,8	2,7	4,0
Ukraine	(0,3)	(11,1)	97,1%	1,3	(0,6)	4,8
GCIB	556,0	460,5	20,7%	154,0	134,6	133,5
Group Markets	484,0	221,2	>100,0%	37,3	104,8	(10,8)
Corporate Center	(276,7)	(391,6)	29,3%	(50,0)	(47,0)	(115,8)
Total Erste Group	3.771,4	2.997,0	25,8%	994,5	1.000,5	803,5

*) Änderungen im Konsolidierungskreis führen nur zu geringfügigen Verzerrungen. Im Jänner 2009 trat eine zusätzliche Sparkasse (Kufstein) dem Haftungsverbund bei; die Opportunity Bank, Montenegro wurde von der EBCR im März 2009 übernommen. Investbanka, Macedonia wurde von der Steirischen Sparkasse im Okt 2008 übernommen.

in EUR Mio	2009	2008	Vdg.	Q4 09	Q3 09	Q4 08
Zinsüberschuss	5.220,9	4.913,1	6,3%	1.380,0	1.335,6	1.339,8
Risikovorsorgen im Kreditgeschäft	(2.056,6)	(1.071,4)	92,0%	(607,4)	(557,1)	(469,1)
Provisionsüberschuss	1.772,8	1.971,1	(10,1%)	459,5	425,1	482,1
Handelsergebnis	585,1	114,7	>100,0%	82,1	159,9	(70,2)
Verwaltungsaufwand	(3.807,4)	(4.001,9)	(4,9%)	(927,1)	(920,1)	(948,2)
Sonstiger betrieblicher Erfolg	(355,8)	(778,8)	54,3%	(154,0)	(114,3)	(637,8)
Ergebnis aus finanz. Vermögenswerten – FV	113,2	(295,6)	na	56,8	68,5	(180,7)
Ergebnis aus finanz. Vermögenswerten – AfS	(204,1)	(213,8)	4,5%	(97,7)	(87,7)	(202,2)
Ergebnis aus finanz. Vermögenswerten – HtM	(6,8)	(61,2)	88,9%	(8,8)	2,9	(59,3)
Periodenüberschuss vor Steuern - fortgef. Geschäft	1.261,3	576,2	>100,0%	183,4	312,8	(745,6)
Steuern vom Einkommen	(284,7)	(177,3)	60,6%	(15,1)	(78,3)	87,1
Nettoergebnis aus aufgegeb. Geschäftsbereich	0,0	639,7	na	0,0	0,0	29,5
Periodenüberschuss	976,6	1.038,6	(6,0%)	168,3	234,5	(629,0)
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	73,2	179,0	(59,1%)	(15,0)	6,5	(25,6)
Den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar	903,4	859,6	5,1%	183,3	228,0	(603,4)
Betriebserträge	7.578,8	6.998,9	8,3%	1.921,6	1.920,6	1.751,7
Betriebsausgaben	(3.807,4)	(4.001,9)	(4,9%)	(927,1)	(920,1)	(948,2)
Betriebsergebnis	3.771,4	2.997,0	25,8%	994,5	1.000,5	803,5
Kosten-Ertrags-Relation	50,2%	57,2%		48,2%	47,9%	54,1%
Eigenkapitalverzinsung	9,1%	9,6%		6,2%	8,8%	n.a.

Konzernbilanz (IFRS) - Aktiva

in EUR Mio	Dez 09	Dez 08	Vdg.
Barreserve	5.996	7.556	(20,6%)
Forderungen an Kreditinstitute	13.140	14.344	(8,4%)
Forderungen an Kunden	129.134	126.185	2,3%
Risikovorsorgen	(4.954)	(3.783)	31,0%
Handelsaktiva	8.598	7.534	14,1%
Finanzielle Vermögenswerte - FV	2.997	4.058	(26,1%)
Finanzielle Vermögenswerte - AfS	16.390	16.033	2,2%
Finanzielle Vermögenswerte - HtM	14.899	14.145	5,3%
Anteile an at-equity-bewerteten Unternehmen	241	260	(7,3%)
Immaterielle Vermögenswerte	4.867	4.805	1,3%
Sachanlagen	2.344	2.386	(1,8%)
Steueransprüche	577	859	(32,8%)
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	58	526	(89,0%)
Sonstige Aktiva	7.423	6.533	13,6%
Summe der Aktiva	201.710	201.441	0,1%
Risikogewichtete Aktiva	106.383	103.663	2,6%

Konzernbilanz (IFRS) - Passiva

in EUR Mio	Dez 09	Dez 08	Vdg.
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	26.295	34.672	(24,2%)
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	112.042	109.305	2,5%
Verbrieftete Verbindlichkeiten	29.612	30.483	(2,9%)
Handelspassiva	3.157	2.519	25,3%
Sonstige Rückstellungen	1.670	1.620	3,1%
Steuerschulden	361	389	(7,2%)
Verbindlichkeiten in Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	343	na
Sonstige Passiva	6.302	4.968	26,9%
Nachrangige Verbindlichkeiten	6.148	6.047	1,7%
Kapital	16.123	11.095	45,3%
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	12.709	8.079	57,3%
Den Eigentümern des Mutterunt. zurechenbar	3.414	3.016	13,2%
Summe der Passiva	201.710	201.441	0,1%
Tier 1 - Quote (Kreditrisiko)	10,8%	7,2%	
Eigenmittelquote	12,7%	9,8%	

Segmentberichterstattung – Überblick

in EUR Mio	Privatkunden & KMU		GCIB		Group Markets		Corporate Center		Gesamte Gruppe	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Zinsüberschuss	4.532,5	4.399,2	570,5	469,3	193,2	263,8	(75,3)	(219,1)	5.220,9	4.913,1
Risikovorsorgen	(1.788,6)	(885,4)	(267,9)	(186,0)	0,0	0,0	0,0	(0,0)	(2.056,6)	(1.071,4)
Provisionsüberschuss	1.567,9	1.661,5	162,7	161,3	106,1	137,8	(63,9)	10,6	1.772,8	1.971,1
Handelsergebnis	182,6	115,8	(3,0)	2,8	407,0	15,8	(1,5)	(19,6)	585,1	114,7
Verwaltungsaufwand	(3.274,9)	(3.469,5)	(174,2)	(172,8)	(222,2)	(196,1)	(136,1)	(163,5)	(3.807,4)	(4.001,9)
Sonstiger Erfolg	(314,6)	(469,7)	(69,7)	(44,4)	(3,9)	(10,1)	(65,4)	(825,1)	(453,5)	(1.349,3)
Periodenüberschuss vor Steuern	904,9	1.351,9	218,4	230,0	480,2	211,1	(342,2)	(1.216,7)	1.261,3	576,2
Steuern vom Einkommen	(238,7)	(265,9)	(47,0)	(51,6)	(89,3)	(45,9)	90,3	186,2	(284,7)	(177,3)
Jahresüberschuss nach Steuern des fortzuführenden Geschäftsbereichs	666,2	1.085,9	171,4	178,4	390,9	165,1	(251,9)	(1.030,5)	976,6	398,9
Nettoergebnis aus gegebenem Geschäftsbereich	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	(0,0)	631,6	0,0	639,7
Periodenüberschuss	666,2	1.093,9	171,4	178,4	390,9	165,1	(251,9)	(398,9)	976,6	1.038,6
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	65,5	208,7	5,0	8,6	23,1	13,7	(20,3)	(51,9)	73,2	179,0
Den Eigentümer des Mutterunternehmens zurechenbar	600,7	885,2	166,4	169,8	367,8	151,5	(231,6)	(346,9)	903,4	859,6
Durchschn. risikogewichtete Aktiva	74.338,4	73.717,5	26.536,8	22.791,3	3.144,9	1.851,3	2.579,4	3.124,3	106.599,5	101.484,4
Durchschn. zugeordnetes EK	4.143,4	3.325,4	2.086,0	1.454,8	344,0	189,8	3.368,5	3.996,9	9.941,9	8.966,9
Kosten-Ertrags-Relation	52,1%	56,2%	23,9%	27,3%	31,5%	47,0%	n.a.	n.a.	50,2%	57,2%
Eigenkapitalverzinsung	14,5%	26,6%	8,0%	11,7%	106,9%	79,8%	n.a.	n.a.	9,1%	9,6%
Kundenforderungen zum Periodenende	108.584,3	105.155,8	19.458,1	20.110,7	259,9	492,9	831,4	425,5	129.133,7	126.184,9
Kundeneinlagen zum Periodenende	104.664,0	99.386,4	6.089,1	5.906,6	2.086,7	1.288,3	(797,3)	2.723,7	112.042,4	109.305,0

Segmentberichterstattung – Österreich

in EUR Mio	Haftungsverbund		EB Oesterreich		Österreich	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Zinsüberschuss	957,1	1.005,5	637,5	625,8	1.594,6	1.631,4
Risikovorsorgen	(331,3)	(307,2)	(151,4)	(100,9)	(482,7)	(408,1)
Provisionsüberschuss	393,6	381,9	302,8	292,4	696,4	674,2
Handelsergebnis	50,3	15,8	9,4	16,8	59,7	32,6
Verwaltungsaufwand	(913,1)	(919,6)	(621,4)	(654,1)	(1.534,5)	(1.573,6)
Sonstiger Erfolg	(163,3)	(155,9)	3,2	(84,8)	(160,1)	(240,7)
Periodenüberschuss vor Steuern	(6,6)	20,5	180,0	95,2	173,4	115,7
Steuern vom Einkommen	(19,3)	(5,4)	(40,8)	(20,0)	(60,2)	(25,4)
Jahresüberschuss nach Steuern des fortzuführenden Geschäftsbereichs	(25,9)	15,1	139,1	75,2	113,2	90,3
Nettoergebnis aus gegebenem Geschäftsbereich	0,0	0,0	0,0	4,9	0,0	4,9
Periodenüberschuss	(25,9)	15,1	139,1	80,1	113,2	95,2
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	(22,2)	41,2	10,0	(1,4)	(12,2)	39,8
Den Eigentümer des Mutterunternehmens zurechenbar	(3,7)	(26,1)	129,1	81,5	125,4	55,4
Durchschn. risikogewichtete Aktiva	24.107,9	24.608,5	14.066,6	14.316,3	38.174,5	38.924,9
Durchschn. zugeordnetes EK	305,4	218,7	1.137,4	981,1	1.442,8	1.199,9
Kosten-Ertrags-Relation	65,2%	65,5%	65,4%	70,0%	65,3%	67,3%
Eigenkapitalverzinsung	n.a.	n.a.	11,4%	8,3%	8,7%	4,6%
Kundenforderungen zum Periodenende	35.852,8	34.222,9	26.137,4	26.300,1	61.990,2	60.523,0
Kundeneinlagen zum Periodenende	32.501,6	31.804,8	26.841,4	24.078,3	59.343,0	55.883,1

Segmentberichterstattung – Zentral- und Osteuropa (1)

in EUR Mio	Tschechien		Rumänien		Slowakei		Ungarn	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Zinsüberschuss	1.083,0	1.108,1	836,8	749,5	385,9	340,4	353,6	298,7
Risikovorsorgen	(288,1)	(131,9)	(532,4)	(129,0)	(156,5)	(87,0)	(170,8)	(73,5)
Provisionsüberschuss	429,5	424,9	164,8	236,3	104,6	108,4	86,2	130,7
Handelsergebnis	38,6	2,6	26,6	27,4	8,3	20,2	29,9	4,5
Verwaltungsaufwand	(695,8)	(746,4)	(383,3)	(457,6)	(249,6)	(247,2)	(214,0)	(223,8)
Sonstiger Erfolg	(107,3)	(217,2)	17,0	13,2	(50,3)	(34,5)	(1,3)	10,8
Periodenüberschuss vor Steuern	459,9	439,9	129,4	439,8	42,4	100,4	83,5	147,4
Steuern vom Einkommen	(105,4)	(89,7)	(17,1)	(73,2)	(14,4)	(17,6)	(25,7)	(37,7)
Jahresüberschuss nach Steuern des fortzuführenden Geschäftsbereichs	354,5	350,2	112,3	366,6	28,0	82,8	57,8	109,7
Nettoergebnis aus gegebenem Geschäftsbereich	0,0	9,7	0,0	(6,5)	0,0	0,0	0,0	0,0
Periodenüberschuss	354,5	359,9	112,3	360,1	28,0	82,8	57,8	109,7
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	7,1	10,1	38,8	120,0	0,4	0,0	(0,0)	0,2
Den Eigentümer des Mutterunternehmens zurechenbar	347,4	349,8	73,5	240,1	27,6	82,7	57,9	109,5
Durchschn. risikogewichtete Aktiva	11.356,6	11.484,8	9.646,3	9.375,7	5.504,4	4.263,9	4.761,8	4.674,8
Durchschn. zugeordnetes EK	1.009,9	808,4	548,1	449,4	457,2	301,3	393,3	320,9
Kosten-Ertrags-Relation	44,9%	48,6%	37,3%	45,2%	50,0%	52,7%	45,6%	51,6%
Eigenkapitalverzinsung	34,4%	43,3%	13,4%	53,4%	6,0%	27,5%	14,7%	34,1%
Kundenforderungen zum Periodenende	16.720,9	16.099,8	11.190,2	10.919,8	5.670,4	5.240,6	7.301,5	7.169,3
Kundeneinlagen zum Periodenende	22.414,9	21.976,9	7.297,0	7.303,4	7.145,0	7.598,8	3.931,2	3.159,5

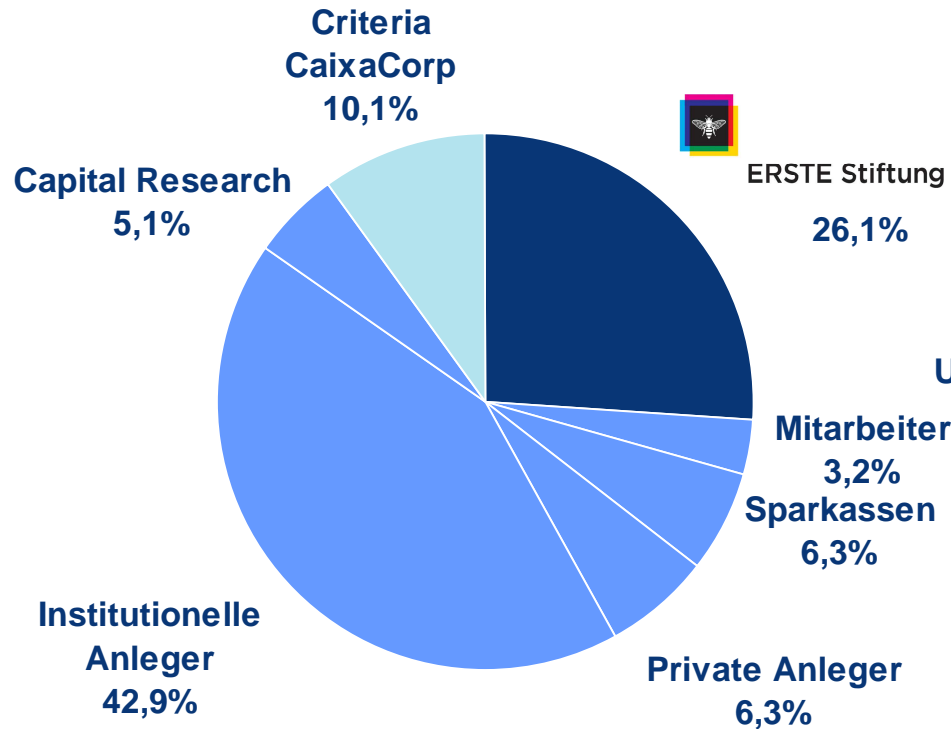
Segmentberichterstattung – Zentral- und Osteuropa (2)

in EUR Mio	Kroatien		Serbien		Ukraine		CEE	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Zinsüberschuss	223,4	204,6	28,1	33,5	27,1	33,0	2.937,9	2.767,8
Risikovorsorgen	(74,5)	(28,1)	(7,0)	(6,6)	(76,7)	(21,0)	(1.305,9)	(477,3)
Provisionsüberschuss	74,4	76,9	10,9	7,4	1,3	2,6	871,5	987,2
Handelsergebnis	9,0	14,8	3,1	4,1	7,5	9,5	122,9	83,2
Verwaltungsaufwand	(130,6)	(130,4)	(31,1)	(34,3)	(36,1)	(56,2)	(1.740,4)	(1.895,9)
Sonstiger Erfolg	(1,4)	(1,7)	(1,5)	1,8	(9,7)	(1,3)	(154,5)	(228,9)
Periodenüberschuss vor Steuern	100,3	136,2	2,5	5,9	(86,7)	(33,4)	731,5	1.236,1
Steuern vom Einkommen	(18,5)	(27,4)	(0,3)	0,4	2,9	4,7	(178,5)	(240,5)
Jahresüberschuss nach Steuern des fortzuführenden Geschäftsbereichs	81,9	108,7	2,2	6,3	(83,7)	(28,7)	553,0	995,6
Nettoergebnis aus gegebenem Geschäftsbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1
Periodenüberschuss	81,9	108,7	2,2	6,3	(83,7)	(28,7)	553,0	998,8
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbar	30,6	37,0	0,8	1,6	0,0	0,0	77,7	168,9
Den Eigentümer des Mutterunternehmens zurechenbar	51,3	71,8	1,4	4,7	(83,7)	(28,7)	475,3	829,9
Durchschn. risikogewichtete Aktiva	3.577,6	3.619,8	741,2	815,8	576,0	557,8	36.163,9	34.792,7
Durchschn. zugeordnetes EK	194,2	158,4	49,0	44,5	48,9	42,8	2.700,6	2.125,6
Kosten-Ertrags-Relation	42,6%	44,0%	74,0%	76,2%	n.a.	124,5%	44,3%	49,4%
Eigenkapitalverzinsung	26,4%	45,3%	2,8%	10,5%	n.a.	(67,1%)	17,6%	39,0%
Kundenforderungen zum Periodenende	4.683,9	4.125,4	518,2	461,5	509,0	616,4	46.594,1	44.632,8
Kundeneinlagen zum Periodenende	4.075,6	3.132,4	373,1	287,4	84,3	44,9	45.321,0	43.503,2

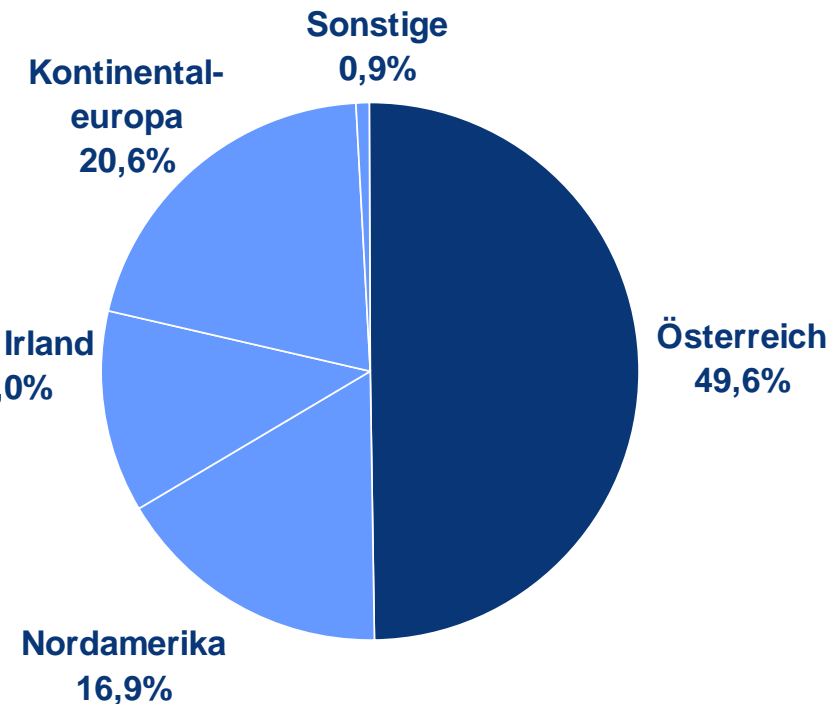
Aktionärsstruktur –

Gesamtanzahl der Aktien: 377.925.086

Nach Investoren



Nach Region



Stand: März 2010

– **Erste Group Bank AG, Graben 21, 1010 Vienna**

Fax **+43 (0)5 0100-13112**

E-mail: **investor.relations@erstegroup.com**

Internet: **www.erstegroup.com**

Reuters: **ERST.VI** Bloomberg: **EBS AV**

Datastream: **O:ERS** ISIN: **AT0000652011**

– **Investor relations**

Gabriele Werzer

Tel: +43 (0)5 0100-11286

e-mail: gabriele.werzer@erstegroup.com

Thomas Sommerauer

Tel: 43 (0)5 0100-17326

e-mail: thomas.sommerauer@erstegroup.com

Peter Makray

Tel: +43 (0)5 0100 16878

e-mail: peter.makray@erstegroup.com